



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Numburg.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

gegen dem Morgen und Mitternacht gerichtet sind. Das stattlich und prächtig erbaute Rathhaus / das wolversehene Zeughaus und das Fecthaus sind Sebenswürdig / wie auch die Fleischbrücke / weil sie von einem einigen sehr flachen Schwibbogen ohne Pfeiler über die Pegnitz auf 97. und ein halben Nürnberger Stadt-Schuch in die Länge geführt worden. An dem Fleischhause über dem Portal oder Eingang ligt ein von Steingebauener Ohse / welcher den Fremdden vor ein Wahrzeichen gewiesen wird. Die Reichs Kleinodien / als eine Krone / der Scepter / der Reichs-Äpfel / Mantel / Kaiser Karls des Grossen Dalmatisches Kleid mit köstlichen Perlen besetzt / und Gürtel / das Schwert / der güldne Rock / die Hand-Schuh mit Edelsteinen gezieret / und purem Gold gemacht / die Pantoffel / die Strimpf / neben vielen Reliquien werden in der Spital-Kirche zum H. Geist verwahret und behalten.

Numburg.

Numburg ist ein feines Städtlein in der Hessen / dabey auf einem Berge ein Schloß gelegen / so dem Churfürsten zu Mainz zuständig ist. Es fließt bey dieser Stadt ein kleines Wasser / die Elbe genant / welches fördert auf das Städtlein Zilschen / und endlich über Fritlar in die Eder fließt. Hat ein Mainzisch Amt.

Musdorff.

Musdorff ist ein Flecken / auf eine Meile Wegs oberhalb Wien der Donau gelegen